

Zwischenfruchtanbau jetzt und in Zukunft – Ausblick auf 2023

Ackerbautage 2021 - Online

22. November 2021

DI Thomas Wallner

**Boden.Wasser.Schutz.Beratung,
Abt. Pflanzenbau, LK OÖ**



- **Zwischenfruchtanbau 2021 – bewährte Mischungen, Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting**
- **Mähdruschaaten, Fam. Wallner, Rohr im Kremstal**
- **Ausblick Zwischenfruchtvarianten im neuen ÖPUL**
- **Ausblick Vorbeugender Grundwasserschutz auf Ackerflächen ab 2023**
- **Aktuelles**



ZWF-Versuch

Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting



ZWF-Versuch

Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting



lk Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

b w BODEN.WASSER.SCHUTZ
BERATUNG
Im Auftrag des Landes OÖ

Trockengebietsmischung

Variante 2

Mischungspartner	Saatsstärke [kg/ha]	Kosten [€/ha]
Sorghum	3	5
Öllein	9	23
Phacelia	3	20
Buchweizen	8	12
Kresse	2	6
Meliorationsrettich Forza	1	7
Gesamt	26	73

ZWF-Versuch

Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting



ZWF-Versuch

Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting



ZWF-Versuch

Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting



ZWF-Versuch

Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting



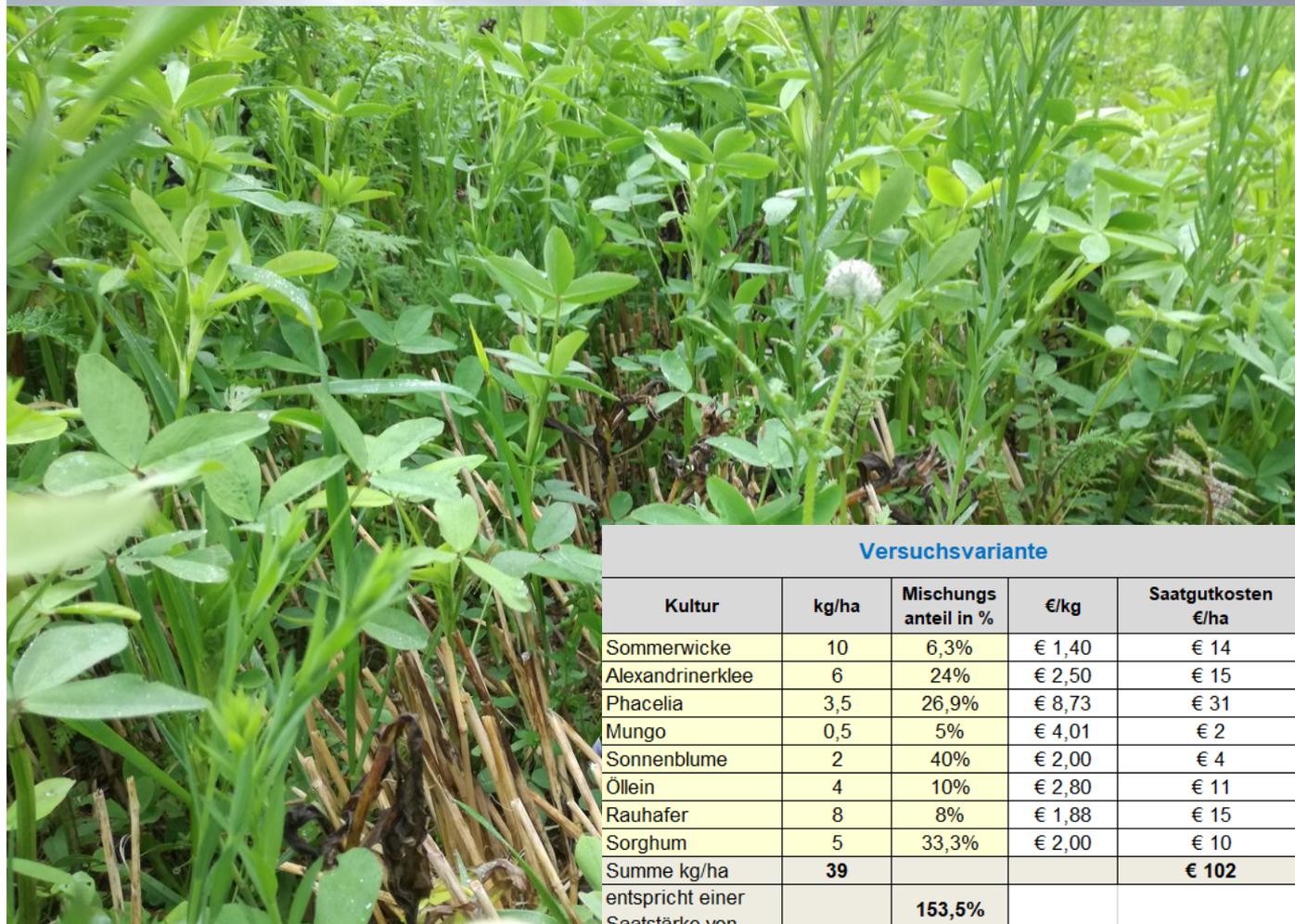
ZWF-Versuch

Fam. Kastenhuber, Bad Wimsbach-Neydharting



Mährdruschaat

Fam. Wallner, Rohr im Kremstal



Versuchsvariante				
Kultur	kg/ha	Mischungsanteil in %	€/kg	Saatgutkosten €/ha
Sommerwicke	10	6,3%	€ 1,40	€ 14
Alexandrinerklee	6	24%	€ 2,50	€ 15
Phacelia	3,5	26,9%	€ 8,73	€ 31
Mungo	0,5	5%	€ 4,01	€ 2
Sonnenblume	2	40%	€ 2,00	€ 4
Öllein	4	10%	€ 2,80	€ 11
Rauhafer	8	8%	€ 1,88	€ 15
Sorghum	5	33,3%	€ 2,00	€ 10
Summe kg/ha	39			€ 102
entspricht einer Saatstärke von		153,5%		

Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau - Prämien (1)

V a.	Anlage bis	Umbruch ab	Bedingungen	€/ha
1	31.07.	10.10.	<ul style="list-style-type: none"> mind. 5 insektenblütige Kulturen aus mind. 2 Pflanzenfamilien Befahrungsverbot bis 30. 9. (ausg. Überqueren) Verpflichtung zu Hauptkultur im Herbst 	200
2	05.08.	15.02.	mind. 7 Kulturen aus mind. 3 Pflanzenfamilien	190
3	20.08.	15.11.	<i>Für GW – Teilnehmer in OÖ nicht zulässig!</i>	120
4	31.08.	15.02.	mind. 3 Kulturen aus mind. 2 Pflanzenfamilien	170
5	20.09.	01.03.	mind. 3 Kulturen aus mind. 2 Pflanzenfamilien	150
6	15.10.	21.03.	winterharte Kulturen (auch deren Mischungen) gemäß Saatgutgesetz: Grünschnittroggen, Pannonische Wicke, Zottelwicke, Winterackerbohne, Wintererbsen, Winterrübsen, Perko	120

Begrünung von Ackerflächen – Prämien (2)

V a.	Anlage bis	Umbruch ab	Bedingungen	€/ha
7	15.09.	31.01.	<ul style="list-style-type: none">• Begleitsaaten zwischen bzw. in den Reihen bei Winterraps• mind. 3 Kulturen, mind. 2 Pflanzenfamilien• kein Herbizideinsatz nach dem Vierblattstadium des Raps bis zum Ende des Begrünungszeitraumes	90



Begrünung von Ackerflächen – System Immergrün

- **NEU:** keine Kombinationsverpflichtung mit UBB
- **NEU:** Kombination mit „Erosionsschutz Acker“ möglich
- **flächendeckende Begrünung** → mind. 85 % zu jedem Zeitpunkt
- Zwischenfrucht: mind. **3 Mischungspartner** aus **2 Pflanzenfamilien**
- **nach dem 20. 9.** können Zwischenfrüchte auch in Reinsaat angelegt werden - müssen jedoch winterhart sein
- **eine Fläche gilt auch als begrünt:**
 - Ernte Hauptfrucht – Anlage Zwischenfrucht maximal 30 Tage
 - Umbruch Zwischenfrucht – Anbau Hauptfrucht maximal 30 Tage
 - Ernte Hauptfrucht – Anbau Hauptfrucht maximal 50 Tage
- schlagbezogene **Aufzeichnungen**

förderfähig	€ / ha
Ackerflächen	80

- **Mulchsaat, Direktsaat, Strip-Till** – Teilnahme an
 - Zwischenfruchtanbau - Varianten 2, 4, 5, 6 oder
 - System Immergrün – über Winter bestehende Zwischenfrüchte
- Anhäufungen bei **Erdäpfeln**, max. 2 m wiederkehrend
- **begrünte Abflusswege** auf Erosions-Eintragspfad gemäß Anhang F

Prämien	Details	€/ha
erosionsgefährdete Kulturen auf Acker	Mulchsaat	50
	Direktsaat bzw. Strip-Till	80
	Anhäufungen bei Erdäpfeln	150
begrünte Abflusswege	bis max. der vierfachen auf Erosions-Eintragspfad liegenden Fläche	550

Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker

- mind. 2 ha Acker in der Gebietskulisse (!) im ersten Verpflichtungsjahr
- Teilnahme an „Zwischenfruchtanbau“ oder „System Immergrün“
- Aufzeichnungen für Ackerflächen im Gebiet → Termine beachten!
- Berücksichtigung von Stickstoffüberschüssen aus Vorkulturen (ab 10 kg)
- Bestimmungen zur Bodenbedeckung über den Winter bzw. zur Anlage einer Nachfolgekultur
- 10 Stunden Weiterbildung, Gewässerschutzkonzept (einmalig)
- Bodenproben
- Verbot bestimmter Wirkstoffe auf Soja, Mais, Sorghum, Zuckerrübe, Raps – zB: Terbutylazin, Metazachlor, Dimethachlor
- Optional: „Bewirtschaftung auswaschungsgefährdete Ackerflächen“
 - in der Gebietskulisse mit einer \emptyset Ackerzahl ≤ 40
 - Prämie auf max. 20% der Ackerfläche des Betriebes

Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker Top up Oberösterreich

- Verzicht auf N-haltige Dünger, Klärschlamm, Klärschlammkompost auf Ackerflächen von 15. 10. - 15. 2. , bei Mais bis 21. 3. des Folgejahres. Ausnahmen: Mist, Kompost, Ausbringung auf Ackerfutterflächen
- Stickstoffgaben, die nach Abzug der Stall- und Lagerverluste mehr als 80 kg Nitrat-N, Ammonium-N oder Carbamid-N je Hektar und Jahr enthalten, sind zu teilen
- Verzicht auf die Anlage von Begrünungskulturen gemäß Variante 3 der Maßnahme „Begrünung – Zwischenfrucht“
- chemische Pflanzenschutzmaßnahmen:
 - im Rahmen des integrierten Pflanzenschutzes muss im Vorfeld ein Kontrollgang durchgeführt werden bzw. ist die Warndienstmeldung (www.warndienst.at) zu berücksichtigen
 - Schlagbezogene Dokumentation

Vorbeugender Grundwasserschutz - Acker Prämien

Prämien für		€ / ha
Ackerflächen im Gebiet (Anhang H)	Basisprämie	50
	Landes-Top-up Oberösterreich (in OÖ verpflichtend)	30
	Zuschlag für die ersten 10 ha für Bildungs- und Beratungsaufgaben (Gewässerschutzkonzept, 10 h WB)	30
	Zuschlag für Pflanzenschutzmittelverzicht Mais und Sorghum	20
	Zuschlag für Pflanzenschutzmittelverzicht Raps	60
	Auswaschungsgefährdete Ackerflächen (bis maximal 20 % der Ackerfläche des Betriebes)	450
	Zuschlag stark stickstoffreduzierte Fütterung bei Schweinen (nur für Betriebe mit > 1 GVE Schweine je ha Ackerfläche)	50

- **ÖPUL: Bodennahe Gülleausbringung – Neueinstieg noch bis spätestens 15.12. möglich!** Förderobergrenze 50 m³/ha düngungswürdiger Acker- und Grünlandfläche
- **Aufzeichnungen aktuell halten!**
 - Gesamtbetriebliches Berechnungsschema – spätestens bis 31.3. des Folgejahres
 - GRUNDWasser 2020, lt. NAPV (TEP): Schlagbezogene Aufzeichnungen (Planung und Bilanz nur bei ÖPUL GRUNDWasser 2020)
 - Achtung: Einhaltung von Phosphor-Mindeststandard bei ÖPUL-Teilnahme!
 - PSM – Dokumentation (WAS-WANN-WO-WIEVIEL) nicht vergessen!
 - ÖDüPlan, LK-Düngerrechner und BWSBerater unterstützen!



Boden.Wasser.Schutz.Tagung

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/veranstaltungen.htm>





BODEN.WASSER.SCHUTZ.TAGUNG 2021

**ZUKÜNFTIGE
AGRARPOLITIK GAP 2023**
Möglichkeiten, Chancen und Herausforderungen
für eine nachhaltige Landwirtschaft der Zukunft

Dienstag, 7. Dezember 2021
09:00 bis 15:30 Uhr
Höhere landwirtschaftliche Bundeslehranstalt
Fernbach 37, 4490 St. Florian
VOR-ORT oder ONLINE VIA ZOOM

mit **ONLINE-WORKSHOP**
für Pädagoginnen
Ein Blick über den
Tellerrand: unsere Region -
unser Essen - unsere Zukunft





**Danke
für Ihre
Aufmerksamkeit !**

Auf der Gugl 3, 4021 Linz
050/6902-1426
bwsb@lk-ooe.at
www.bwsb.at

